

Sport-Nachrichten.

Die hallischen Rennen.

Der Gächig-Thüringische Reiter- und Pferdesportverein verankelt seine Sommerrennen dieses Jahr zum ersten Male auf dem neuen, großartig angelegten Rennplatz beim Heitfelder Bahnhof.

Rachstehend die Uebersicht über die beiden Rennen. Die Rennen I und VII am 27. Juli und am 10. August sind lokale Rennen. Rennungschluss für die lokalen Rennen ist der 11. u. 15. bezw. 22. Juli beim Sekretariate des Vereins in Halle, Martinsberg 2.

Erster Tag.

Sonntag, den 27. Juli, nachm. 3 Uhr.

I. Eröffnungs-Rennen (lokales Rennen). Ehrenpreis im Werte von 1200 Mark, davon garantiert Ehrenpreis dem Besieger des Siegers und des Reiters, des ersten, zweiten und dritten Wertes, sowie Erinnerungsgelder den übrigen Reitern, außerdem ein Ansehen dem Trainer des Siegers, falls der Sieger sich nicht im Privattraining befindet. Ist der Reiter zugleich Besitzer des Siegers, so erhält er nur einen der beiden Ehrenpreise nach seiner Wahl.

II. Verkaufs-Jagdrennen. Garantierte Preise 1500 Mk. Hier von 1000 Mark dem ersten, 300 Mark dem zweiten, 200 Mark dem dritten Werte. Jockey-Reiten. Für 4jährige und ältere inländ., fremd-ungar. und dän. Pferde, die für 2000 Mark käuflich sind.

III. Thüringia. Garantiert Ehrenpreis dem besiegenden Reiter und 3000 Mark. Hier von 2000 Mark dem ersten, 600 Mark dem zweiten, 250 Mark dem dritten, 150 Mark dem vierten Werte. Sandbahn III. Jagdrennen-Herrenreiten. Für 4jährige und ältere Pferde aller Ränder, welche seit 1. Januar 1912 weder ein Rennen von 4000 Mark noch im laufenden Jahre in Summa 8000 Mark gewonnen haben.

IV. Erfrischen-Jagdrennen. Ehrenpreis dem besiegenden Reiter und garantiert 1000 Mk. Hier von 700 Mark dem ersten, 200 Mark dem zweiten und 100 Mark dem dritten Werte. Offizier-Reiten. Für 4jährige und ältere Pferde aller Ränder, die kein Rennen von 1000 Mark gewonnen haben.

V. Preis der Stadt Halle. Preis 3000 Mark, gegeben von der Stadt Halle, Martinsberg 2. Für jede 500 Mark weniger eingeleitet 2 Ka. mehr, für jede 500 Mark billiger eingeleitet 1 Ka. erlaubt. Distanz ca. 3800 Meter. Mittlere Bahn. Zu nennen bis 11. Juli.

VI. Saale-Jagdrennen. Garantierte Preise 1600 Mark; Hier von 1000 Mark dem ersten, 400 Mark dem zweiten, 200 Mark dem dritten, 100 Mark dem vierten Werte. Für 4jährige und ältere inländ., fremd-ungar. und dänische Pferde, die für 2000 Mark käuflich sind.

VII. Charapenpreis der Hürdenrennen (lokale Rennen). Garantiert Ehrenpreis den Reitern der ersten, zweiten und dritten Wertes. Offizier-Reiten. Für Charapen, Dressurpferde, die der Besieger beim Union-Klub nicht erforderlich, 10 Mark Einlös, ganz Reueid. Normalgewicht 75 Ka. Gewichtserläubnisse fallen fort.

Zweiter Tag.

Sonntag, den 10. August, nachm. 3 Uhr.

I. Preis der Stadt Halle. Preis 3000 Mark, gegeben von der Stadt Halle, Martinsberg 2. Für jede 500 Mark weniger eingeleitet 2 Ka. mehr, für jede 500 Mark billiger eingeleitet 1 Ka. erlaubt. Distanz ca. 3800 Meter. Mittlere Bahn. Zu nennen bis 11. Juli beim Sekretariate des Vereins in Halle, Martinsberg 2.

schädiguna. Distanz ca. 1900 Meter. Zu nennen bis 22. Juli. Nachnennungen mit doppeltem Einlös an der Wage gestattet.

II. Halblut-Jagdrennen. Garantiert Ehrenpreis dem besiegenden Reiter und 1200 Mark, hier von 600 Mark dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 200 Mk. dem dritten und 100 Mark dem vierten Werte.

III. Vollenborer Jagdrennen. Garantierte Preise 2100 Mark; hier von 1500 Mark dem ersten, 500 Mark dem zweiten, 200 Mark dem dritten, 100 Mark dem vierten Werte. Jockey-Reiten. Für 4jährige und ältere inländ., fremd-ungar. und dänische Pferde, welche seit 1. Juni 1912 weder ein Rennen von 2500 Mark noch in dieser Zeit in Summa 5000 Mark gewonnen haben.

IV. Großherzog Wilhelm Ernst-Rennen. Ehrenpreis Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs von Sachsen-Weimar dem besiegenden Reiter und garantiert 2500 Mark; hier von 1500 Mark dem ersten, 600 Mk. dem zweiten, 300 Mk. dem dritten, 100 Mark dem vierten Werte.

V. Damenpreis-Jagdrennen. Ehrenpreise den Reitern der ersten drei Werte, gegeben von Damen der Stadt Halle, und garantiert 1500 Mark; hier von 800 Mark dem ersten, 150 Mark dem zweiten und 100 Mark dem dritten Werte.

VI. Torauer Jagdrennen. Preis 2800 Mk.; hier von 1500 Mark dem ersten, 200 Mark dem zweiten, 100 Mark dem dritten, 50 Mark dem vierten Werte.

VII. Saale-Hürden-Rennen (lokale Rennen). Garantiert Ehrenpreise den Reitern der ersten vier Werte und Erinnerungsgelder den übrigen Mitreitenden. Herrenreiten. (Herren, welche seit 1. Januar 1912 nicht sein öffentliches Pferd oder Hindernisrennen im Sattel gewonnen haben.) In Uniform, roten Rock oder Dreß zu reiten.

Rennen zu Wilhelm-Duisburg, 9. Juli

- I. Rennen: Aris Angel (3). 2. Canabara (Clemington). 3. Saugheim (T). 4. Foto: Sieg 103. 5. 41. 16. 10. 6. Ferner: Hero, Alibi, Dittmilt, Wölkern-Belle, Sanna, Self Control, Uranus, Donagrio, Sägersmann, Kalle, Westphale.

rennen, Dreifährige über Hürden heraus kommen. Der Sportsmann wird aufmerksamer verfolgen, wie diese Reutlinge sich hindernisse bewähren.

Stallfahrport.

Der Internationale Verband der Automobilfabrikanten genehmigte die Einführung eines einheitlichen Typs für Wagengetriebe. Die nächste Sitzung findet im November in London an die übernächste Sitzung im Jahre 1914 in Berlin statt.

Luftschiffahrt.

Die Organisation des Wettfluges Rund um Berlin, der am 30. und 31. August d. N. vom Berliner Verein für Luftschiffahrt, dem Kaiserlichen Automobil-Klub und Kaiserl. Aero-Klub veranstaltet wird, scheint sich vor allem dadurch aus, daß der Industrie und den teilnehmenden Fliegern nur die denkbar geringsten Kosten entstehen. Ferner sind auch die Organisationskosten für den Wettflug Rund um Berlin außerordentlich gering; so betragen sie beim ersten Berliner Rundflug nur etwa 4500 Mark, während der beim nächsten Rundflug im gleichen Jahre ca. 150 000 Mark veranschlagt sind.

Das erste Fliegerstipendium. Bei den Abschlußprüfungen der Volkshochschule zu Galling (England) ist dem Brimus der Schule ein Stipendium zur Erlernung der Flugkunst zuerkannt worden.

Der dritte internationale Kongress für Luftrecht findet in diesem Jahre am 25. 26. und 27. September in Göttingen am Main statt.

Nationaler Deutscher Luftfahrtverein. In der Freieburger Universität wurde aus Anlaß der Feier des 75. Geburtstages des Grafen Zeppelin eine Vereinigung gebildet, welche in Form eines Vereins unter der Bezeichnung 'Nationaler Deutscher Luftfahrtverein' unter der Studentenführung für das Bestehen und über die zukünftige Bedeutung der Luftfahrt aufzutreten soll.

Halle und Umgebung.

Salle, 10. Juli.

Allgemeiner Studentenausschuss und Waffening.

Vom Allgemeinen Studentenausschuss geben uns folgende Darlegungen zu: Der studentische Feier des Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Kaisers angehen Berichte über die hallischen Feiern über Ziele und Befreiungen einer Sondergruppe in der hallischen Studentenschaft, die als 'Waffening' nennt. Diese Berichte waren geeignet, in der Waffening irrtümliche Meinungen über große Erwartungen in der Studentenschaft hervorzuheben, aus dem Artikel darüber die Rede war, daß es in der Waffening vereinigt Korporationen nicht gelungen sei, die anderen Verbindungen zu einer gemeinsamen Feier heranzuziehen.

Demgegenüber sei betont, daß die Universitätsbehörden nur eine offizielle Vertretung der hallischen Studentenschaft kennen und diese ist der Allgemeine Studentenausschuss der Königl. vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg. Allein dieser Ausschuss hat das Recht, bei festlichen Gelegenheiten das Universitätsbanner zu führen. Es besteht der weitestgehende Teil der Korporationen und die gesamte Nichtkorporationsstudentenschaft, während in der Sondergruppe Waffening ein kleiner Teil von Korporationen sich zusammengeschlossen hat, die aus dem offiziellen Ausschuss grundlos ausgetreten sind, weil sie es nicht vermochten, dem allen gemeinsamen großen nationalen Interesse Heiligkeit Partei zu nehmen. Die Waffening-Korporationen haben sich nicht als eine Sondergruppe keine wissenschaftliche Rolle. Dazu ist zu klein, denn von den 2765 Studierenden der Universität werden ca. 2500 vom offiziellen Ausschuss vertreten und nur die übrigen wenigen bilden die Sondergruppe. Demnach dieser Gruppe, der von den Tagessetzungen als recht klein bezeichnet wurde, handelt es sich um die Waffening, die offiziell Ausschusses gegenüber. Auch die waffeningischen drei Bekanntheiten des Vereins von 'Samburg' und der große Festkommers im Garten der Saaleföhrer waren Veranstaltungen des A. St. A.

Zum Schluß sei noch gegenüber der trefflichen Bezeichnung 'Hallischer Waffening', die Nichtgenauigkeit veranlassen kann zu glauben, es handele sich hier um eine Einheit der Korporationen, die mit der Waffe Satisfaktion geben, bemerkt, daß keine der unter dem falschen Namen 'Waffening' vereinigten Korporationen eine befriedigende Satisfaktion gibt. Von dem dem A. St. A. angeschlossen Korporationen geben, soweit sie überhaupt Stellung zur Satisfaktion mit der Waffe nehmen, 15 Verbindungen in 5 bedingt Satisfaktion und ein Teil von diesen schließt auch Bestimmungenverfahren.

Das Preisauschreiben des Heidevereins.

In dem Wettbewerbs für Entwürfe zu einer Ehrenurkunde des Heidevereins wurde kürzlich die Entscheidung getroffen. Die Gewinnerentwürfe, die Herren Bildhauer Ludolf-Schöppner, Museumsdirektor Dr. Sauerlandt-Halle und

weil wir das Prinzip haben, dem Publikum unsere Waren billig abzugeben solange sie noch modern und wertvoll sind.

dem unter Platz würde auch im neuen Kaufe nicht ausreichen, wenn die halb einfropfenden Herbst- u. Winterartikel nicht leere Schränke fänden.

Wir wollen räumen,

Wir müssen räumen,

Wir werden räumen,

das wird jeder zugeben, der die jetzt angebotenen Kostüme, Kleider, Mäntel, Röcke und Mützen und die fabelhaften Preise für diese modernen, guten Sachen sieht; man kann nicht vorteilhafter kaufen als in Loewendahl's Saison-Ausverkauf!!!



Geschäfts- und Termin-Kalender.

Nachdruck verboten

- 12. Juli. **Sothen:** Gemeindevorsteher, ab. 6 Uhr im Gemeindeamt, Pflegetraße 10, Sothen.
- Münchberg:** Gemeindevorstand, nachm. 4 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Nicolausried:** b. Sauerhausen: Gemeindevorstand, nachm. 2 Uhr in der Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Niederröben:** b. Sauerhausen: Gemeindevorsteher, am. 4 Uhr Obföhrenstraße.
- Timmerode:** b. Sauerhausen: Gemeindevorsteher, nachm. 6 Uhr im Kirchlichen Gasthaus, Obföhrenstraße.
- Wernsdorf:** b. Zeitz: Gemeindevorsteher, ab. 7 1/2 Uhr im Stenographischen Gasthaus, Obföhrenstraße.
- Witzsch:** b. Zeitz: Gemeindevorsteher, ab. 7 1/2 Uhr im Kirchlichen Gasthaus, Obföhrenstraße.
- Schleif:** b. Naumburg: Gemeindevorsteher, ab. 7 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Zwammer:** b. Naumburg: Gemeindevorstand, nachm. 5 Uhr im Schanitzgasse, Obföhrenstraße.
- Spielberg:** b. Naumburg: Gemeindevorstand, nachm. 3 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- 13. Juli. **Grimma:** b. Witzsch: Gemeindevorstand, nachm. 3 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Wernsdorf:** b. Weichenfels: Gemeindevorsteher, nachm. 2 Uhr im Gemeindegasthaus, Pflegetraße 10.
- 14. Juli. **Witzsch:** b. Zeitz: nachm. 5 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Denkelt:** b. Weichenfels: Gemeindevorsteher, nachm. 3 Uhr im Kirchlichen Gasthaus, Obföhrenstraße.
- Wernsdorf:** b. Sauerhausen: Ortsbehörde, am. 4 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- Gersteburg:** b. Naumburg: Magistrat, vorm. 9 1/2 Uhr im Rathaus, Obföhrenstraße, sowie nachm. 11 Uhr im Gasthaus zur Vorstadt, Witzsch, Pflegetraße 10.
- Witzsch:** b. Weichenfels: Gemeindevorsteher, nachm. 6 Uhr im Gemeindegasthaus, Obföhrenstraße.
- 15. Juli. **Kretsch:** b. Weichenfels: vorm. 10 Uhr auf dem norm. Straßlichen Gute, Vieh- und Inventarverkauf durch den Richter.
- Weichenfels:** Amtsgericht, 3. 15. vorm. 11 Uhr, Verbindung zur Lieferung von 150 bis 175 Tonnen Breckfoss ohne Abfragen.

- Ballenstedt:** Kreisdirektion, vorm. 10 Uhr im Bahnhofs-Gasthaus, Obföhrenstraße 13, Zeitz.
- 16. Juli. **Weichenfels:** Stadt, Sachbauamt, nachm. 4 Uhr Verbindung von Mauer- und Schloßarbeiten für den Neubau der Umformulation.
- Sauerdorf:** b. Naumburg: Gemeindevorstand, ab. 6 Uhr im Schloßlichen Gasthaus, Pflegetraße 10.
- 17. Juli. **Weichenfels:** Landratsamt, Verbindung zur Herstellung der Kreisverteilung, Näheres durch Zivilingenieur Steiner, Halle, Rudolf Hammitz, 13. Reichstr. a. C., Schloßpark.
- Eiselen:** Amtsgericht, 3. 67. vorm. 11 Uhr, Vertheilung des Hausgrundstückes in Eiselen, Vorderer Siebenhufe 8, mit Hausgarten und Wägen.
- Salle:** Amtsgericht, 3. 45. vorm. 9 1/2 Uhr Zwangsversteigerung des Hausgrundstückes in Halle, Saalbergstr. 5.
- Kembara:** Amtsgericht, 3. 2. vorm. 10 Uhr Zwangsversteigerung des Hausgrundstückes in Kembara, Straße nach Kembara, Nr. 64 mit Wägen, sowie 2 Ackergrundstücke in Schloßpau.
- Zeitz:** Amtsgericht, Zimmer 5, am. 10 Uhr, Zwangsversteigerung eines Ackergrundstückes in Reuden.
- Zeitz:** Amtsgericht, 3. 5. vorm. 9 1/2 Uhr Zwangsversteigerung des Hausgrundstückes in Dronitz, Nordstr. 9.
- Zeitz:** Eisenbahn-Verwaltung, vorm. 11 Uhr Verbindung zur Lieferung von Granitwerksteinen.
- Witzsch:** Fortpflanzungsamt, vorm. 9 Uhr im Gasthaus „Zum Weimartischen Hof“, Rühlensstraße 10 (Krieger- und Väterdenkmal, Nadelholz-Verdichtungen, Bloch).
- Ballenstedt:** Bauverwaltung, vorm. 10 Uhr Verbindung von Mauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Klempner- und Schmiedearbeiten zum Neubau des Pfarrhauses in Sauerode.

Meteorologische Station.

	9. Juli	10. Juli
	9 Uhr abends	7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	754.2	757.7
Thermometer Celsius	15.1	15.4
Rel. Feuchtigkeit	82.1	80.7
Wind	SW 2	SW 2

Maximum der Temperatur am 9. Juli: 19.0° C.
Minimum in der Nacht vom 9. Juli zum 10. Juli: 9.3° C.
Niederschläge am 10. Juli 7 Uhr morgens: 6.0 mm.

Wetterwarte Magdeburg

der „Magdeburger Zeitung“.

Donnerstag, 10. Juli, 8 Uhr morgens.

Das nordwestliche Tief hat einen Ausläufer in südlicher Richtung entwidert; er bedeckt fast ganz Preußen und veranlaßt bereits in Süddeutschland freie, teils Regenfälle. Im Dienstbezirk ist zunächst heiteres, trockenes und wärmeres Wetter eingetreten. Nach dem Fortrücken der französischen Teilnimms haben wir bei wechselnder Benennung kühleres Wetter mit einzelnen Regenschauern zu erwarten.

Drei Jahre langes, fruchtbares Glend!

Ein Freund, welcher mir versicherte, daß er durch Stomach- von sehr schwerer Art Verdauungsstörungen bereit wurde, veranlaßt mich, dieses Mittel auch zu versuchen. Drei Jahre litt ich an chronischer Verdauungsstörung. Alle Mittel, die ich gegen mein Leiden anwandte, verhofften mir nur unbedeutende Erleichterung, jedoch keine Heilung. Wie so ganz anders war die Wirkung von Stomoxyl! Die Wädhungen hörten sofort auf und meine Verdauung ist jetzt lo gut, wie ich sie nie nicht besser denken kann. Die Wädhungen sind jetzt ein wahrer Genuß für mich und keine Qual mehr, wie früher.

Ausgang aus einem Bericht aus Dresden vom 10. Mai 1913: „Stomoxyl“-Zettellein sind auf Grund der neuesten Forschungen über Cauerlich-Wirkung aufgegeben. Apotheker aus allen Gegenden berichten, daß die Nachfrage nach Stomoxyl von Tag zu Tag zunimmt. Stomoxyl ist das Ideal-Präparat für Verdauungsstörungen und Verstopfung, sowie deren Begleiterscheinungen, wie Kopfschmerzen, Nerven-schmerzen, Säure im Magen, Herzlopfen u. dgl.“

Hallischer Marktbericht

Wier pro Mandel	1.20-1.30 M.	Salat pro Stück	0.65-0.64 M.
Butter pro Stück	0.65-0.75	Preiskofel pro Stück	0.19-0.20
Eihner pro Stück	2.25-3.70	Witzschtopf pro St.	0.10-0.13
Gähne pro Stück	1.50-3.00	Witzschtopf pro St.	0.20-0.50
Ehner pro Stück	3.40-4.50	Witzschtopf pro St.	0.10-0.15
Gähne pro Stück	5.50-7.00	Witzschtopf pro St.	0.03-0.05
Lauben, je p. Paar	1.00-1.75	Nabeschen, 2 Wdh.	0.35-0.06
Rüchsen, pro Wdh.	0.15-0.5	Witzschtopf pro Wdh.	0.03-0.05
Kaninchen, je Stk.	1.00-1.75	Witzschtopf pro St.	0.03-0.05
Feldbeeren, pro Wdh.	0.20-0.35	Witzschtopf pro St.	0.03-0.05
Stachelbeeren, p. Wdh.	0.25-0.35	Schneeflocken Wdh.	0.80-1.20
Kohlbeeren, p. Wdh.	0.20-0.30	Schneeflocken	0.80-1.20
Grünebohnen, p. Wdh.	0.30-0.40	Rindfleisch	0.90-1.20
		Kalbsteif	0.90-1.40

Unterricht.

Habib's Hochschule
an Zeitzstr. 14, Eing. Mittelfr.
empfiehlt sich zur Erlangung
fester und tüchtiger Schüler.

Geldverkehr.

Hochverzinsl. mündelsichere
**Ackerhypotheken und
Wertsapere**
in jedem Betrage gibt
sponsenfrei ab

Robert Rosenberg
Bankgeschäft
Leipzigerstrasse 76
(Hotel Rotes Ross).

25000 Mk.

auf mündelsichere Hypothek lof.
oder Induz. a s u ch l. Offerten
unter H. N. 6955 an Rudolf
Mosse, Friederichstr. 4.

Vermietungen.

Paradeplatz 5, p.

hochherrl. d. Wohnhaus, Central-
heizung, elektr. Licht, 8 Zimm-
er, Bad, Zubeh. 2500 Mk. l. 10.
zu vermieten durch **Oskar
Knoche**, Straußenf. 27.

1. Etage
5 Zimmer-Wohnung
(angenehme Lage)
für 550 Mark per sofort
zu vermieten

Dorotheenstr. 4.

Merkelstr. 28, I.

lehr schön. Wohnhaus, voll-
ständig renoviert mit Bad,
Gas u. elektr. Treppengel., f.
850 Mk. lof. od. ipat. 3 verm. d.
Oskar Knoche, Straußenf. 27.

Wohnung.

2 Stuben, Kammer, Küche und
reichl. Zubeh. an einzelne Dame
oder ruhige Einzelk. Leute l. 10
zu verm. (300 Mk.). Zu er-
langen Str. 27, h. Trepp. hoch.

Witzschstr. 14, p. 1, 10 zu verm.
3, 3 Zimm., Wdh., 11, 11, 11, 11,
K. u. Witzschstr. per sofort oder
später zu vermieten.

Güldenstraße 14, l. 4 Stuben,
K. u. Wdh. per l. 10.

Gr. Steinstr. 80, I.

4 Zimmer u. Küche, per l. Off.
zu verm. Mk. 700.-, Wdh. 60.-
Gebr. Behlmann, Gr. Steinstr. 70.

**Freundliches
Möbl. Zimmer**
mit schöner freier Aussicht zu ver-
mieten. **Severstraße 14, l. 1.**

Eine alte Erfahrung

lehrt, dass das Beste immer das Billigste
ist. Der beste Pneumatik ist stets der
billigste, zwar nicht in der Anschaffung,
aber im Gebrauch. Fahren Sie darum nur

Continental Pneumatik

er verbürgt Ihnen den billigsten Kilometerpreis.

Continental-Caoutchouc- und Gutta-Percha-Co., Hannover.

Am Kirchtor 24

Mietsgesuche.

Am 1. Oktober suche ich in
ruhigem Hause umweit der Ge-
orgentriede (Glauchau) eine Wohn-
ung von 7-9 Zimmern. Preis oder
sonstige Bedingn. beliebig. Bitte,
Angebot an Pastor Dr. Vahl-
dieck, Ernststr. bei Esfurt.

Offene Stellen.
Männliche.

Junger Mann
für leichte Montararbeit, Registra-
tur u. zum event. folgenden Eins-
tritt gesucht. Offerten mit Ge-
haltssprüchen und Lebenslauf
unter H. 5711 an die Exped.

Nietengrosshandlung

sucht für Halle u. näh. Umgebung
tüchtigen Vertreter
aus der einschlägigen Branche.
Offerten mit Angabe der näch-
sten Beschäftigte u. H. N. 6155
an Rudolf Mosse, Hamburg,
erbeten.

Vertrauensvertrauen
Beamte, Angest. in Großbetrieb
u. nebenberuflich. Vermittlung
Zigaretten, Zigaretten-Rommis-
sions-lagers abger. Kapit. nicht
notw. erfl. Waren.
Bernh. Glasser, Berlin-Tempelhof.

Eine Postkarte lösch. Die loischl.
Zigaretten u. Witzschstr. 14, 10.
H. N. 6155 an Rudolf Mosse, Ham-
burg. A. Rieck & Co., Hamburg.

General-Agent

Von einem alten, erflaffen, besteingeführten deut-
schen, Initial- und Kapitalversicherungs-Gesellschaft
wird ein selbsttätiger

gesucht. Die Stellung ist mit einem festen Gehalt und
sonstigen günstigen Entnahmen verbunden. Auch werden
die noch nicht im Versicherungsgeschäft tätig waren und
solche, welche die Generalvertretung gegen anderen Berufs-
geschäften führen wollen, werden berücksichtigt.
Selbst-Initiativen ist nicht unbedingt erforderlich. Be-
worbungen erbeten unter L. U. 6945 durch Rudolf
Mosse, Leipzig.

Schreibarbeiten jeder Art,

allgemein u. geschäftl. Hand u. Maschine, Verordnungs-
schriften, Stenographie u. a. liefert

Hallische Schreibstube.
Besondere, Interne, Beschäftigung Stenografen
alle für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden und Tage
auch als Haus- und nach auswärts.
Karlstraße 10. Fernsprecher 2794.

Essent. Arbeitsnachweis

Halle a. S., Salzgastrasse 2.
**Hausschulische Vermittlung
von Arbeit jeder Art u. Arbeit-
geber und Arbeitnehmern.**
Geöffnet an Werktagen von
8-11 und 3-6 Uhr.
Sonntags von 8-11 Uhr.
**Abteilung für das Gattungs-gewerbe
an Werktagen von 8-11 u. 3-6 Uhr,
Sonntags von 11-12 Uhr.**
Die Verwaltung.

Weibliche.

Am 1. September oder 1. Ok-
tober für ein hiesiges Bureau eine
1. Dame gesucht, die
französisch und deutsch gut
und englische und französische Kor-
respondenz beherrscht. Damen, die
auf bausende Stellung sehen, be-
sonderl. Zeugnisse, Lebenslauf und
Gehaltsansprüche werden an die
Expedition dieser Zeitung unter
H. 5790 erbeten.

Kinderfräulein

für 2 Kinder von 6 und 2 Jahren,
wobei auch im Haushalt mit teil-
nehmen unter H. N. 6955 an
Rudolf Mosse, Halle.

Stellenvermittlung
für Metzger, Fleischhauer,
Kontrollanten, Wädhenschneid-
erinnen u. dergleichen modern
lächlich von 12-3 Uhr. Inents
gültlich für Geschäftsinhaber und
Bewerbsuchende. Untereicht in
allen Sprachen, Stenographie, Franzö-
sische und Englisch, Tagess-
und Nachtschicht, Kaufmannliche Wes-
en für mehr Angestellte, Großes
Mittelschicht, Eing. Wdh.berufe

Stellen-Gesuche

Männliche.

Kaufmann,

38 Jahre alt, perfekt in Buchhal-
tung u. Korrespondenz, mehrere
Jahre einer reichen Erfahrung
auf verschiedenen Gebieten über
ein verändertes Dispositionen-
talent besitzt, bereits in letzter
Stellung tätig gewesen ist, gegen-
wärtig in selbständiger Position
eines Großbetriebes, sucht per
1. Okt. evtl. früher Engagement
als kaufmännischer Leiter eines
aufstrebenden Unternehmens.
Gelt. Offerten belieben unter
H. 5693 die Expedition ds. Bl.

Jung. Kaufmann,

26 Jahre alt, militärisch, mit
allen Kontorarbeiten völlig
vertraut, sucht für sofort voll-
ständige Beschäftigung.
Gelt. Offerten unter H. 5710 an
die Exped. ds. Bl.

Für einen Oberkassierer eines Grosshandelsunternehmens

einem guten Gattungs-Geld-
schen Lehre
gesucht. Es wird Wert darauf
gelegt, daß nicht zu jung
vorhanden ist, sondern der junge
Mann unter direkter Leitung des
Herrn ausgebildet wird.
Gelt. Offerten unter H. 5715 an
die Exped. ds. Bl.



